

**Nr.: 051/2024**

■ <b>Dezernat</b>	V -Soziales & Jugen	15.03.2024
■ <b>Fachbereich</b>	Aufnahme & Integration	
■ <b>Verfasser/-in</b>	Kröncke, Florian	
■ <b>Telefon</b>	07621 410-5300	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	10.04.2024
Kreistag	öffentlich	05.06.2024

### **Tagesordnungspunkt**

### **Sachgebietsleitung Unterbringung im Fachbereich Aufnahme & Integration**

### **Beschlussvorschlag**

Im Fachbereich Aufnahme & Integration wird befristet bis zum 31.12.2025 die Stelle der Sachgebietsleitung Unterbringung geschaffen und zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzt. Die Aufwendungen für die Leitungsstelle im Sachgebiet Unterbringung werden über die Kostenerstattung des Landes für die vorläufige Unterbringung refinanziert.

## Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	6	Soziales & Arbeit
Produktgruppe	31.40	Soziale Einrichtungen vorl. Unterbringung
Produkt(e)	31.40.06.01	Verwaltung GUs

Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)  
Sicherstellung einer menschenwürdigen Unterbringung Geflüchteter im Landkreis Lörrach

Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)  
Dauerhafte Sicherstellung der menschenwürdigen Unterbringung, Versorgung und Betreuung Geflüchteter im Landkreis Lörrach auf fachlich hohem Niveau durch stetige Weiterentwicklung des SG Unterbringung

Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

■ <b>Klimawirkung:</b>	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="checkbox"/> keine
■ <b>Personelle Auswirkungen:</b>	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ <b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>im Ergebnishaushalt</b>	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	76.600 €	76.600 €		2024/2025
<input type="checkbox"/> <b>im Finanzhaushalt</b>	Investitionskosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitionskosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	€	€	€	

### Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2022	2023	2024	2025	ab 2026
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand				32.000 €	76.600 €	
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand				32.000 €	76.600 €	
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2022	2023	2024	2025	ab 2026
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

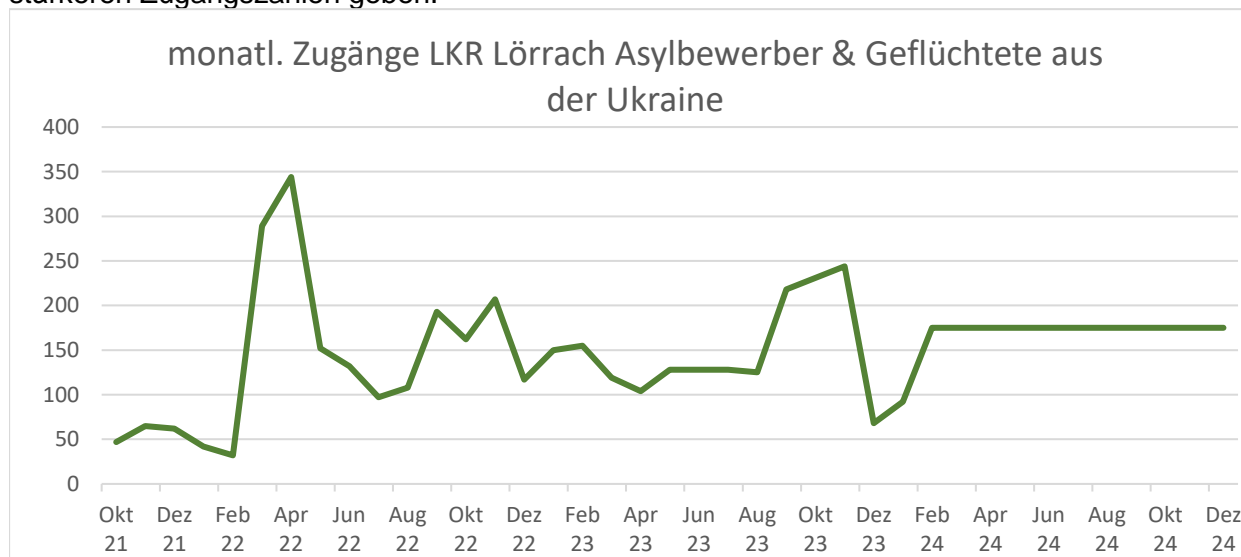
■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

## Begründung

---

### ■ Sachverhalt

Die Zugangszahlen Geflüchteter in den Landkreis Lörrach sind seit Ende des Jahres 2021 stark angestiegen. Insbesondere der Ausbruch des Krieges in der Ukraine Anfang 2022 hat zu einem sehr abrupten und starken Anstieg der Zugangszahlen geführt. Mittelfristig gehen wir von Zugängen von etwa 175 Geflüchteten monatlich aus (s. folgende Darstellung). Die Zugangszahlen werden jedoch anders als in der Grafik dargestellt voraussichtlich nicht konstant bleiben, sondern weiterhin monatlich mehr oder weniger stark schwanken, so dass im Durchschnitt von 175 Zugängen/Monat auszugehen ist. Dabei wird es voraussichtlich auch Monate mit erheblich stärkeren Zugangszahlen geben.



Um die menschenwürdige Unterbringung und Versorgung Geflüchteter im Landkreis Lörrach sicherstellen zu können, wurden seit Ende 2021 ca. 14 neue Gemeinschaftsunterkünfte mit einer zusätzlichen Kapazität von insgesamt 1.332 Plätzen (Stand 26.01.2024) geschaffen. Weitere Unterkünfte und Erweiterungen bestehender Unterkünfte mit einer zusätzlichen Kapazität von insgesamt etwa 1.000 Plätzen sind derzeit in Planung und sollen bis zum Ende des Jahres fertiggestellt werden.

Für den Betrieb der Gemeinschaftsunterkünfte ist das Sachgebiet (SG) Unterbringung zuständig. In den Gemeinschaftsunterkünften werden Heimleitungen, Hausmeister sowie Verwaltungskräfte benötigt. Seit Ende 2021 wurden insgesamt 22 neue Mitarbeitende im SG Unterbringung eingestellt.

Bislang besteht keine eigenständige Leitung für dieses Sachgebiet, vielmehr wird die Leitung durch den Fachbereichsleiter in Personalunion wahrgenommen. Aufgrund der stark gewachsenen Anzahl von Mitarbeitenden im Sachgebiet und den deutlich gestiegenen Anforderungen an das Thema Unterbringung von Geflüchteten Menschen ist dies nicht mehr möglich.

Auch wenn sich die Zugangszahlen Geflüchteter in den Landkreis Lörrach und damit die benötigte Unterbringungskapazität nicht mit Sicherheit vorhersagen lassen, ist derzeit – auch nach Ansicht des Regierungspräsidiums Freiburg als übergeordnete Behörde – nicht davon auszugehen, dass die Zugangszahlen in die Bundesrepublik Deutschland und damit auch in den Landkreis Lörrach in den kommenden Jahren deutlich zurückgehen werden. Langfristig plant der Landkreis Lörrach aktuell mit einem dauerhaften Kapazitätsbedarf zwischen 800 und 1000 Unterbringungsplätzen in der Vorläufigen Unterbringung, verteilt auf mindestens 4 Gemeinschaftsunterkünfte.

Für das SG Unterbringung wird daher eine Sachgebietsleitung benötigt. Nur so lässt sich die menschenwürdige Unterbringung und Versorgung Geflüchteter im Landkreis Lörrach auf fachlich und organisatorisch hohem Niveau sicherstellen.

Zu den Aufgaben der SGL Unterbringung gehören unter anderem folgende Aufgaben:

- Personalverantwortung für sämtliche Heimleitungen, Hausmeister und Verwaltungskräfte in den Gemeinschaftsunterkünften für derzeit etwa 32 Mitarbeitende: Personalbedarfsplanung, Personaleinsatzplanung, Personalführung u. a. durch Mitarbeitergespräche, Personalentwicklung
- Fachliche und organisatorische Verantwortung für den Betrieb aller Gemeinschaftsunterkünfte im Landkreis Lörrach und Weiterentwicklung der fachlichen Qualität, Vorbereitung auf sprunghaft und unvorhersehbar steigende Zugangszahlen (Krisenplanung)
- Steuerung der Kommunikation mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Anwohnerinnen und Anwohnern, insbesondere bei auftretenden Beschwerden, bei denen eine schnelle und zielgerichtete Kommunikation erforderlich ist, um ein gutes Miteinander zu gewährleisten. Von diesem Aspekt hängt die Akzeptanz der Flüchtlingsunterkünfte in der Bevölkerung maßgeblich ab.
- Fachliche, organisatorische und personelle Weiterentwicklung des SG Unterbringung
- Anpassung der Aufgabenerfüllung und Prozesse an die jeweiligen Entwicklungen insbesondere im Hinblick auf die Zugangszahlen Geflüchteter

Im Hinblick auf die Auswirkungen des Fachkräftemangels ist das Thema Personalentwicklung eine ganz entscheidende Aufgabe für die zukünftige Sachgebietsleitung, um auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet zu sein.

### **Refinanzierung:**

Sämtliche Personalaufwendungen, welche in unmittelbarem Zusammenhang mit der vorläufigen Unterbringung Geflüchteter anfallen, werden in tatsächlicher Höhe im Rahmen der Spitzabrechnung vom Land erstattet. Dies ergibt sich bereits aus der Anlage zum Erhebungsbogen für die Spitzabrechnung und wurde vom Regierungspräsidium Freiburg bestätigt.

Unmittelbar mit der Vorläufigen Unterbringung verbundene Personalaufwendungen sind die in den Unterkünften der Vorläufigen Unterbringung eingesetzten Mitarbeitenden (insbesondere Heimleitungen und Hausmeister). Ebenfalls umfasst sind auch Personal- und Sachaufwendungen für Verwaltungsaufgaben in Zusammenhang mit der Vorläufigen Unterbringung. Mit der steigenden Anzahl von Unterkünften zur Vorläufigen Unterbringung und der steigenden Anzahl von Mitarbeitenden in den Unterkünften, steigen zur Sicherstellung einer menschenwürdigen Unterbringung und Versorgung Geflüchteter auch die Anforderungen an Steuerung, Organisation und Personalführung der Mitarbeitenden.

Mit der aktuell vorhandenen Personalstruktur im FB Aufnahme & Integration sind die steigenden Aufgaben an Personalführung und Organisation nicht mehr in der erforderlichen Qualität zu bewältigen, mit entsprechenden Auswirkungen auf die Erfüllung der Aufgaben als Untere Aufnahmebehörde.

Aus den genannten Gründen steht die Stelle der SGL Unterbringung in unmittelbarem Zusammenhang mit der Vorläufigen Unterbringung. Dies wird dadurch verdeutlicht, dass die Sachgebietsleitung im Rahmen von Jobsharing teilweise durch eine aktuelle Heimleitung zusammen mit einer erfahrenden Verwaltungsmitarbeiterin oder einem erfahrenen Verwaltungsmitarbeiter

besetzt werden soll. Die Sachgebietsleitung wird auch teilweise weiter als Heimleitung tätig sein, was aus Sicht der Verwaltung durch den engen Bezug zur Praxis eine zielführende und effiziente Aufgabenerfüllung sicherstellt.

**Schlussbemerkungen:**

Zur Förderung der eigenen Mitarbeitenden und um ein lange Einarbeitungs- und Orientierungsphase zu vermeiden wird eine interne Besetzung der Stelle bevorzugt. Die Ausschreibung soll dennoch intern und extern erfolgen.

Das SG Organisation unterstützt die Schaffung einer Sachgebietsleitung Unterbringung im Fachbereich Aufnahme & Integration. Die entsprechende Stellungnahme liegt bei.

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Elke Zimmermann-Fiscella  
Dezernentin Soziales & Jugend

**Anlage:**

Stellungnahme des Sachgebietes Organisation